

Der Staatsminister

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
Postfach 10 03 29 | 01073 Dresden

Durchwahl
Telefon: 0351 564-80001
Telefax: 0351 564-80080

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
PKL-1053/81/97-2019/45530

Dresden, 6. August 2019

Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Jana Pinka (DIE LINKE)
Drs.-Nr.: 6/18336
Thema: Bau des Radweges Halsbrücke – Freiberg (Abschnitte 1 und 2)

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

„In einem Artikel der Freien Presse vom 01. April 2019 wird darauf verwiesen, dass das Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) erläutert hätte, das SMWA fördere den Bau des Radweges von Halsbrücke über Tuttendorf nach Freiberg (Abschnitt 1) mit 352.000 Euro. Darüber hinaus lägen dem Ministerium noch Förderanträge aus dem Vorjahr für den zweiten Abschnitt zwischen Halsbrücke und Freiberg vor. Bei dem Vorhaben handele es sich um den Umbau eines alten Bahndammes.“

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1: Wann gingen die betreffenden Fördermittelanträge bei den zuständigen Behörden ein, wann wurden sie wie beschieden und wann werden die Fördermittel ausgereicht?

Die Förderanträge auf erstmalige Gewährung einer Zuwendung sind fristgerecht bis zum 31. Oktober 2018 für das Folgejahr (Stichtagsregelung der RL KStB) bei der zuständigen Bewilligungsbehörde eingereicht worden. Zuwendungsbescheide wurden nicht erlassen.




Hausanschrift
Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit und
Verkehr
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

Außenstellen
Ammonstraße 10
01069 Dresden

Glacisstraße 4
01099 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien
3, 7, 8, 9 - Haltestelle Carolaplatz

* Information zum Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente unter
www.smwa.sachsen.de/kontakt.htm
 poststelle@smwa-sachsen.de
[de-mail.de](mailto:poststelle@smwa-sachsen.de)

Frage 2: Im Rahmen welcher Förderprogramme/-richtlinien können Kommunen für den Umbau von Bahndämmen zu Radwegen und allgemein für den Bau von straßenbegleitenden als auch separat geführten Radwegen aktuell Fördermittel beantragen?

Öffentliche Radverkehrsanlagen im Sinne des Sächsischen Straßengesetzes können über die Richtlinie des SMWA für die Förderung von Straßen- und Brückenbauvorhaben kommunaler Baulastträger (RL KStB) gefördert werden.

Frage 3: In welcher Höhe wurden für die von Frage 2 betroffenen Titel des Staatshaushaltes Fördermittel bisher beantragt, zugesagt und ausgeschüttet, und wieviel Finanzmittel stehen noch zur Verfügung?*

Für das Jahr 2019 wurden durch die kommunale Ebene Radverkehrsanlagen mit einer Gesamtzuwendung in Höhe von rd. 16,0 Mio. € zur Förderung über die RL KStB beantragt.

Im Kapitel 0706 Titel 883 17 „Förderung Radverkehr einschließlich SachsenNetzRad“ steht, nach Abzug der eingegangenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, ein Verfügungsrahmen 2019 in Höhe von 9,65 Mio. € bereit. Dieser Verfügungsrahmen ist vollständig mit Vorhaben untersetzt.

Für die gesamte Baudurchführung und Abrechnung ist der Zuwendungsempfänger verantwortlich. Mit Stand zum 30. Juli 2019 wurden Mittel in Höhe von 1,27 Mio. € zur Auszahlung abgerufen.

Frage 4: Für welche der angesprochenen Förderprogramme/-richtlinien können noch Fördermittelanträge gestellt, wenn der Fördermittelbescheid dieses Jahr benötigt wird?

Das Gesamtfördermittelbudget 2019/RL KStB ist komplett ausgeschöpft. Das SMWA kann nur mit den durch den Haushaltsgesetzgeber zur Verfügung gestellten Mitteln wirtschaften.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Dulig